

Zeit Stellenmarkt vom 11.03.2004

Die Zeit

Stellenmarkt Ausgabe 12 vom 11.03.2004

1.) Lehrkraft für besondere Aufgaben Ernst-Moritz-Arndt-Universität
Greifswald, Institut für Deutsche Philologie Lehrstuhl für
Kommunikationswissenschaften, Greifswald
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=68315&type=angebote>

Lehrkraft für besondere Aufgaben

An der Philosophischen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität
Greifswald ist am Institut für Deutsche Philologie, Lehrstuhl für
Kommunikationswissenschaft, zum 1. 4. 2004 die Stelle einer

Lehrkraft für besondere Aufgaben

(40 Wochenstunden)

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Vergütungsgruppe BAT-O II a.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Konzeption und Durchführung von
Lehrveranstaltungen in den kommunikationswissenschaftlichen Studiengängen
in den Lehrgebieten:

- quantifizierende und qualitative Methoden der empirischen
Kommunikationsforschung

- Statistik und SPSS

- Mediennutzung und Medienwirkung

- Fachpropädeutik

sowie die Betreuung von Lehrbeauftragten, die Fachstudienberatung und die
Mitarbeit an der Organisation der Studiengänge.

Bewerberinnen/Bewerber müssen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium
der Kommunikationswissenschaft, fundierte Methodenkenntnisse, gute EDV-
und Englischkenntnisse sowie didaktisches Engagement verfügen. Erwünscht
sind einschlägige Lehrerfahrungen.

Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte
Bewerberinnen/ Bewerber bevorzugt eingestellt. Die Universität will eine
Erhöhung des Frauenanteils dort erreichen, wo Frauen unterrepräsentiert
sind, und fordert deshalb insbesondere Frauen auf, sich zu bewerben.
Bewerbungskosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern nicht übernommen

werden.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse) richten Sie bitte bis zwei Wochen nach Erscheinen der Anzeige an:

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Institut für Deutsche
Philologie Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaften
Herrn Prof Dr. Klaus Beck
Rubenowstraße 3
17487 Greifswald

2.) _____

Leiterin/Leiter der Abteilung Schlossmanagement Stiftung Preußische
Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Personalreferat, Potsdam
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=68335&type=angebote>

Leiterin/Leiter der Abteilung Schlossmanagement

Die SPSG betreut über 150 historische Baudenkmale - davon allein 32
Museumsschlösser - und über 700 ha denkmalgeschützte Gartenanlagen.
Aufgabe ihrer rd. 500 Mitarbeiter ist es, dieses in großen Teilen zum
UNESCO-Welterbe gehörende zentrale Zeugnis deutscher Kultur und
Geschichte zu pflegen, wissenschaftlich zu erforschen und zu
interpretieren, zu präsentieren und zu vermitteln.

Jährlich besuchen über zwei Millionen Besucher die Schlösser der SPSG.
Die Verwaltung der Schlösser sowie die Betreuung der Besucher und die
Vermittlung der in den Schlössern erfahrbaren Geschichte und Kunst bilden
die zentralen Aufgaben der Abteilung Schlossmanagement.

Für diese Aufgabe suchen wir zum 1. Juli 2004 befristet, für die Dauer
von zunächst 5 Jahren eine/einen

Leiterin/Leiter der Abteilung Schlossmanagement

Dem/Der Stelleninhaber/in obliegt der Aufbau und die Leitung der neu
gebildeten Abteilung, die zur Zeit aus 15 Schlossbereichen besteht. Zu
den Aufgaben gehört die Organisation eines möglichst effektiven Betriebs
der Schlossanlagen und die Entwicklung und Umsetzung von
leitbildorientierten Konzepten zur Steigerung der Besucherzahlen.

Es kommen Bewerber/innen mit einem abgeschlossenen
betriebswirtschaftlichen oder kunstwissenschaftlichen Hochschulstudium
mit Schwerpunkt "Kulturmanagement" oder gleichwertigen Kenntnissen und
Fähigkeiten sowie langjährigen Erfahrungen im Bereich der Vermittlung und
Vermarktung von Kultur in Frage. Erwartet werden fundierte Kenntnisse und
umfassendes Wissen auf den Gebieten Kulturmarketing, Kommunikation und

Werbung. Vorausgesetzt werden Kenntnisse und Erfahrungen im Kultur-, Projekt- und Veranstaltungsmanagement.

Gesucht wird eine fachlich qualifizierte Persönlichkeit mit besonderer Befähigung zum planerischen und strategischen Denken. Die Fähigkeit zur zielorientierten und kooperativen Leitung einer Fachabteilung ist unabdingbar. Der/Die Bewerber/in muss in der Lage sein, Mitarbeiter/innen auch bei sehr hoher Arbeitsbelastung kooperativ zu führen und zu motivieren.

Erwartet werden hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, die Befähigung zum ziel- und ergebnisorientierten Handeln, Verhandlungsgeschick, Kreativität sowie eine überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft.

Die Vergütung erfolgt mit Vergütungsgruppe I b BAT-O.

Der Dienstsitz befindet sich in Potsdam.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung und Qualifikation werden Bewerbungen von anerkannten Schwerbehinderten, entsprechenden Hinweis bitte bereits im Anschreiben geben, bevorzugt berücksichtigt.

Aus Kostengründen werden eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Für weitere Informationen steht Ihnen aus Internet oder telefonisch Herr Dr. Berg zur Verfügung.

Bewerbungen senden Sie bitte bis zum 04.04.2004 an:

Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg,
Personalreferat
Herr Dr. Berg
Postfach 60 14 62
14414 Potsdam

Telefon:

0331-96 94 320

Homepage:

www.spsg.de

Informationsdienstleistungen" Fachhochschule Stuttgart - Hochschule der Medien, Stuttgart

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=68337&type=angebote>

Professorin/Professor „Medienmanagement und Informationsdienstleistungen“

Fachhochschule Stuttgart
Hochschule der Medien

Im Fachbereich Information und Kommunikation der Hochschule der Medien Stuttgart ist im Studiengang Bibliotheks- und Medienmanagement (Abschluss bisher: Diplom; künftig: Bachelor) – vorbehaltlich der Genehmigung des Ministeriums – voraussichtlich zum WS 2004/05 folgende Stelle zu besetzen:

Professorin/Professor „Medienmanagement und Informationsdienstleistungen“

der Besoldungsgruppe C2 für die Lehrgebiete

Der/die Stelleninhaber/in soll die folgenden Fachinhalte in der Lehre vertreten: Medienbeschaffung (Aufbau und Organisation von Medienbeständen, Medien-bestandskonzepte); Planung und Organisation von bibliothekarischen Informationsdienstleistungen (Bestandsvermittlung, Informationsvermittlung, Dokumentlieferung).

Von den Bewerber/inne/n werden ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Bibliothekswissenschaft oder einer verwandten Fachrichtung (Universität oder Fachhochschule) und langjährige berufliche Erfahrungen in einer Bibliothek oder einer Informationseinrichtung erwartet.

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Zeit. Eine spätere Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit wird in Aussicht gestellt. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen des § 46 FHG Baden-Württemberg erfüllen. Zu den Aufgaben des/der Stelleninhabers/in gehören insbesondere auch die Betreuung von Studien- und Projektarbeiten und die Kooperation mit der Berufspraxis. Darüber hinaus wird die Bereitschaft erwartet, an der Hochschulselbstverwaltung sowie in Fragen der ständigen Studien- und Curriculumsentwicklung aktiv mitzuwirken. Ebenso erwartet wird Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Formen der Hochschullehre. Da die Hochschule den Anteil an Professorinnen zu erhöhen sucht, werden Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden begleicher Qualifikation vorrangig eingestellt.

Das Land Baden-Württemberg beabsichtigt, das Professorenbesoldungsreformgesetz des Bundes zum 1. Januar 2005 in

Landesrecht umzusetzen. Bei einer Ernennung ab diesem Zeitpunkt gilt die neue W-Besoldung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis spätestens 19. April 2004 erbeten an:

Fachhochschule Stuttgart – Hochschule der Medien
Prof. Dr. Wolfgang Krueger
Nobelstr. 10
70569 Stuttgart

Telefon:

0711/25706-170

E-Mail:

krueger@hdm-stuttgart.de

4.) _____
Leiter/in der Abteilung „BAULEITPLANUNG UND STÄDTEBAU“ Stadt
Lüdenscheid, Amt für Stadtplanung, Umwelt und Verkehr, Lüdenscheid
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=68338&type=angebote>

Leiter/in der Abteilung „BAULEITPLANUNG UND STÄDTEBAU“

Die Kreisstadt Lüdenscheid (ca. 80.000 Ew) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Amt für Stadtplanung, Umwelt und Verkehr eine/n

Leiter/in der Abteilung „BAULEITPLANUNG UND STÄDTEBAU“

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Leitung der Abteilung mit derzeit 11 Mitarbeiter/innen
- Inhaltliche Federführung sowie personelle und terminliche Koordination bei der
- Stadtentwicklungsplanung
- Entwicklung städtebaulicher Zielkonzepte
- Durchführung und Sicherung der Bauleitplanung
- Erstellung städtebaulicher Verträge
- Stadtgestaltung
- Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Wettbewerbe
- Mitwirkung im Baugenehmigungsverfahren (Einvernehmen der Gemeinde)
- Vertretung der Stadt im Rahmen der Landes- und Regionalplanung

Erwartet werden:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Raumplanung oder Architektur/Schwerpunkt Städtebau. Der Abschluss der II. Staatsprüfung im Bereich Städtebau ist wünschenswert, im Falle einer mehrjährigen, einschlägigen Berufserfahrung jedoch nicht zwingend erforderlich

- Fachliche und soziale Führungskompetenz als Grundlage für die Arbeit im Team
- Bereitschaft und Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Fundierte Kenntnisse der im Städtebau einschlägigen Rechtsvorschriften insbesondere des Planungs- und Baurechtes
- Nachgewiesene Kompetenz, Arbeitsergebnisse schriftlich und mündlich darzustellen

Die Eingruppierung erfolgt nach A 14 BBesG bzw. Ib BAT.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist nur dann möglich, wenn die Aufteilung der Tätigkeiten und der Zeitmodelle mit den betrieblichen Anforderungen in Einklang zu bringen sind. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte sind bei gleicher Eignung bevorzugt zu berücksichtigen.

Bewerbungen mit Lebenslauf Zeugnissen und Tätigkeitsnachweisen senden Sie bitte innerhalb von 3 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an:

Stadt Lüdenscheid, Amt für Stadtplanung, Umwelt und Verkehr
Postfach 2740
58505 Lüdenscheid

5-)

Kultur- und Pressereferenten/in Alfred Toepfer Stiftung F.V.S.,
Hamburg

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=68364&type=angebote>

Kultur- und Pressereferenten/in

Die europaweit aktive Hamburger Alfred Toepfer Stiftung F.V.S. sucht als befristete Vertretung (Elternzeit) eine/n

Kultur- und Pressereferenten/in

Sie sind ca. 35 – 45 Jahre alt, haben Kultur- und Medienerfahrung und können diese anspruchsvolle Tätigkeit spätestens zum 01.06.04 übernehmen. Sie sind belastbar, flexibel, kulturell vielseitig versiert und haben Freude daran, eigenverantwortlich die Kulturarbeit der Stiftung zu koordinieren und in der Öffentlichkeit darzustellen. In dieser mit Reisetätigkeit und Abendveranstaltungen verbundenen Funktion sind Sie dem Kulturvorstand direkt unterstellt und leiten ein kleines, motiviertes Team. Sie sollten über gute Sprachkenntnisse in Englisch und Russisch verfügen, Französischkenntnisse sind von Vorteil.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen

unter Angabe Ihres Gehaltswunsches an:

Alfred Toepfer Stiftung F.V.S.
Kulturvorstand Herr Dr. Ullrich-Christian Pallach
Georgsplatz 10
20099 Hamburg

6.)

Kustos/ eine Kustodin für die historische Abteilung Stiftung Keramion,
Frechen
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=68366&type=angebote>

Kustos/ eine Kustodin für die historische Abteilung

Stiftung Keramion
Zentrum für moderne + historische Keramik Frechen Die selbstständige
Stiftung bürgerlichen Rechts sucht für ihren Betriebsträger Verein
Zentrum Keramion e.V. Frechen für den 1. Mai 2004 oder später einen

Kustos/ eine Kustodin für die historische Abteilung

in Teilzeit / 20 Stunden.

Das Museum verfügt über national bedeutende Sammlungen zur modernen
Keramik und zur rheinischen Keramikgeschichte. Aufgabe und Ziel des
Museums – seine historischen und modernen Sammlungsbestände wurden erst
vor wenigen Jahren vereint – ist es, den Sammlungsstandort Keramion als
Kristallisationspunkt der Keramik in Deutschland zu stärken und weiter zu
profilieren.

Als Kustos/Kustodin werden Sie an diesem herausfordernden Prozess
gestalterisch mitwirken, fachlich selbstständig die historische Abteilung
mit Beständen rheinischen Steinzeugs und niederrheinischer Irdenware in
Teilzeit betreuen und diesem Sammlungsbestand eigenverantwortlich im Haus
Kontur geben.

Vorausgesetzt ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Volkskunde
oder Kulturgeschichte/Archäologie sowie praktische Erfahrungen im Museums-
und Ausstellungsbereich. Keramische Kenntnisse sind ebenso erwünscht wie
die Fähigkeit, die Museumsarbeit nach betriebswirtschaftlichen Kriterien
und Erfordernissen auszurichten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung
bis zum 15.04.2004 an:

Stiftung Keramion
Museumsleiterin Frau Schmidt-Esters

Bonnstraße 12
50226 Frechen

Telefon:

02234-697690

Homepage:

www.keramion.de

7.)

wissenschaftlichen Volontärs(in) Stiftung Keramion
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=68367&type=angebote>

wissenschaftlichen Volontärs(in)

Stiftung Keramion

Zentrum für moderne + historische Keramik Frechen Die selbstständige
Stiftung bürgerlichen Rechts sucht für ihren Betriebsträger Verein
Zentrum Keramion e.V. Frechen für den 1. Mai 2004 oder später einen

wissenschaftlichen Volontärs(in)

für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium der
Kunstgeschichte. Überdurchschnittliches Engagement in allen
Arbeitsfeldern des Hauses, insbesondere der Ausstellungsaktivitäten,
werden erwartet – sofern erforderlich auch über die üblichen
Arbeitszeiten hinaus.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung
bis zum 15.04.2004 an:

Stiftung Keramion

Museumsleiterin Frau Schmidt-Esters

Bonnstraße 12
50226 Frechen

Telefon:

02234-697690

Homepage:

www.keramion.de

www.zeit.de

Quellennachweis:

JOB: Zeit Stellenmarkt vom 11.03.2004. In: ArtHist.net, 12.03.2004. Letzter Zugriff 17.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/26275>>.